

Alaba vor einer ungewissen Zukunft: Wechsel-Turbulenzen bei Real Madrid!

David Alaba steht unter neuem Trainer Xabi Alonso bei Real Madrid vor unsicheren Zeiten. Ein Wechsel könnte im Sommer 2025 drohen.



Madrid, Spanien - David Alaba sieht sich unter dem neuen Trainer Xabi Alonso bei Real Madrid unsicheren Zeiten gegenüber. Der Österreicher, der seit 2021 im Verein ist und zuletzt mit Verletzungen zu kämpfen hatte, wird voraussichtlich keine große Rolle in der kommenden Saison spielen. Laut **Krone** wird Alonso dem Verteidiger anbieten, bis zum Vertragsende im Sommer 2026 im Verein zu bleiben, garantiert ihm jedoch keine regelmäßigen Spielminuten.

Im Rahmen eines persönlichen Gesprächs soll Alaba Klarheit über seine Zukunft erhalten. Sollte er mit der Situation unzufrieden sein, würde Alonso einem Wechsel in diesem Sommer nicht im Wege stehen. Dies ist besonders relevant, da

Alaba aktuell aufgrund eines Meniskusrisses nicht einsatzfähig ist. Zudem stehen ihm neue Teamkollegen wie Dean Huijsen und Trent Alexander-Arnold gegenüber, die seine Position weiter gefährden.

Der veränderte Kader von Real Madrid

Die Verpflichtungen von Huijsen und Alexander-Arnold sind Teil einer größeren Neuausrichtung bei Real Madrid. Nach einer Saison, die von Verletzungsproblemen und mangelnder Kader-Tiefe gezeichnet war, strebt der Verein an, einen besser aufgestellten Kader zu formen, um in der kommenden Spielzeit konkurrenzfähig zu bleiben. Laut **SI** könnten mehrere Spieler, die in der letzten Saison schwach abgeschnitten haben, verkauft oder auf die Bank gesetzt werden.

Spieler wie Jude Bellingham, Vinícius Júnior und Kylian Mbappé sind nicht in Gefahr, ihre Plätze zu verlieren. Allerdings hat Rodrygo, der in dieser Saison nur ein La Liga Tor erzielt hat, im Mittelpunkt von Transfergerüchten, unter anderem mit Manchester City und Arsenal, gestanden. Trotz seiner Vertragslaufzeit bis 2028 könnte auch er unter Alonso weniger Spielzeit erhalten.

Alabas Fitnessprobleme und Konkurrenz im Kader

Alaba kämpft seit einem Kreuzbandriss im Dezember 2023 mit Fitnessproblemen und hat seinen Stammplatz verloren. Raúl Asencio hat sich in der Startelf durchgesetzt, was Alabas Situation weiter kompliziert. Die Ankunft von Huijsen und die Rückkehr von Dani Carvajal erhöhen den Konkurrenzdruck im Kader zusätzlich. Auch Fran García, der 2023 als Backup für Ferland Mendy verpflichtet wurde, hat enttäuscht und könnte ersetzt werden.

Die Ausgangslage für Alaba und andere Spieler wird bereits vor

dem ersten Ligaspiel der Saison 2025 spannend bleiben. Insbesondere der auslaufende Vertrag von Lucas Vázquez und die damit verbundenen Ungewissheiten in der Abwehr machen deutlich, dass Real Madrid vor einer umfassenden Neustrukturierung steht, wie **FussballTransfers** berichtet.

Insgesamt ist die Situation für David Alaba und weitere Spieler von Real Madrid angespannt. Es bleibt abzuwarten, welche Entscheidungen Alonso treffen wird und wie sich diese auf die Kaderzusammensetzung und die Spielzeit der betroffenen Spieler auswirken werden.

Details	
Ort	Madrid, Spanien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.si.com• www.fussballtransfers.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at